

Jennifer Deuel-Zumstein  
Rorschacherstrasse 17a  
9000 St. Gallen

St. Gallen, den 21. Februar 2012

An den Stadtrat  
der Stadt St. Gallen  
Rathaus  
9001 St. Gallen

Einfache Anfrage

## **Stopp mit dem Drogenhandel und mehr Sicherheit am Bahnhof St. Gallen!**

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte

Die Klagen der Bürgerinnen und Bürger häufen sich: Der Bahnhof wird je länger je mehr als Unort empfunden, an dem man sich besonders nachts aus Angst kaum mehr hin wagt. Reihenweise am und um den Bahnhof herum, stadteinwärts, entlang der Rosenberg- und Bahnhofstrasse und bei den Treppen zum Rosenberg hinauf stehen Dealer, die Züge abwarten, um den Stoff in Empfang zu nehmen. Sie halten nach potenziellen Kunden Ausschau. Vor den Augen der Passanten, die von ihnen in unangenehmer Art und Weise gemustert werden, werden Drogen verkauft. Hier blüht der Drogenhandel, was weiterhin nicht mehr toleriert werden darf!

Der Bahnhof als Visitenkarte der Stadt soll so schnell als möglich und nicht erst nach dessen Neugestaltung sicher und frei von Dealern werden.

Was gedenkt der Stadtrat zu tun, um für die Sicherheit am Bahnhof zu garantieren? Was kann gegen den massiv zunehmenden Drogenhandel in unserer Stadt getan werden?

Ich danke dem Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.

Freundliche Grüsse



Jennifer Deuel-Zumstein